

ker, Verfahrenstechniker, Betriebsingenieure, Neuerer, Bestarbeiter und Rationalisatoren wirken, konnten wir erstmalig mit ausspezifiziertem Plan das Planjahr beginnen und die von uns geforderte Wachstumsrate in Höhe von 9,4 Prozent mit Produkten belegen.

Die ökonomischen Verpflichtungen im Massenwettbewerb sowie die Schwerpunktaufgaben, die wir den sozialistischen Arbeitsgemeinschaften gestellt haben, gingen in den Plan Neue Technik 1963 ein. Dadurch können wir zum Beispiel eine Steigerung der Warenproduktion zu Industrieabgabepreisen in Höhe von 30 Millionen DM, das sind etwa 65 Prozent der Produktionssteigerung, und die Auflage zur Selbstkostensenkung mit 100 Prozent nachweisen. Weiterhin weist der Plan Neue Technik eine Einsparung von 171 Arbeitskräften von 230 einzusparenden und 41 320 Arbeitsstunden aus. Wir können feststellen, daß durch die intensive Arbeit mit unseren Arbeitern, Angestellten und Angehörigen der wissenschaftlichen und technischen Intelligenz der Plan Neue Technik eine weitaus höhere Qualität als im Jahre 1962 hat.

Erreicht haben wir diese Ergebnisse, weil wir den wissenschaftlich-technischen Fortschritt zum Hauptinhalt unserer Leitungstätigkeit gemacht haben. Wir mußten, da wir erst im September mit dem Einsatz der Arbeitsgemeinschaften begannen, große Anstrengungen machen und auf dem technischen Sektor verschiedene Aufgaben zurückstellen. Wir ziehen daraus die Schlußfolgerung und beginnen mit der Vorbereitung des Planes 1964 bereits jetzt. Wir begrüßen deshalb die Ausführungen des Genossen Neumann besonders, der in seinem Diskussionsbeitrag bekanntgab, daß die Orientierungsziffern des Volkswirtschaftsplanes 1964 uns bereits im Februar zugestellt werden.

Zum Schluß möchte ich noch kurz auf ein hervorragendes Ergebnis eingehen, das ein Forschungskollektiv unserer Forschungsabteilung erzielte. Wir stellen im Plan Neue Technik die Aufgabe, 22 neue Produkte in die Produktion aufzunehmen. Dabei hat dieses Kollektiv einen neuen Kunststoff entwickelt, der als Schaumstoff für die Kälte- und Isolierungstechnik sowie in der Bautechnik eingesetzt werden kann. Er kann weiterhin als Elaste und Kleber Verwendung finden, ähnlich den Polyurethanen. Wesentlich dabei ist, daß zum Beispiel die Schäume an Ort und Stelle hergestellt werden können und dadurch enormer Transportraum eingespart werden kann. Außerdem ist dieser Kunststoff widerstandsfähig gegen alle chemischen Lösungsmittel. Die Laboratoriumsversuche sind weitgehend abgeschlossen, zur Zeit wird eine Pilotanlage für 1000 Ton-